

Medienmeldung vom 13. November 2012

Kanton Solothurn: «Sicherheit durch Sichtbarkeit» Nationaler Tag des Lichts

Am Donnerstag, 15. November 2012, findet der nationale Tag des Lichts statt. Unter dem Motto «Licht – Sicht – Sicherheit» werden Verkehrsteilnehmende daran erinnert, ihr Verhalten den Licht-, Sicht- und Witterungsverhältnissen anzupassen und besonders nachts auf ihre gute Sichtbarkeit zu achten. Die Kantonspolizei Solothurn beteiligt sich auch in diesem Jahr an dieser Aktion und wird während den Wintermonaten gezielte Kontrollen zur Thematik durchführen.

Sicherheit durch Sichtbarkeit

Kleiner Aufwand mit grosser Wirkung: Die Bedeutung des frühzeitigen Gesehenwerdens in der Unfallprävention ist hoch. Ein Teil der Unfälle könnte vermieden werden, wenn das Brems- oder Ausweichmanöver rechtzeitig eingeleitet werden kann. Dies kann in der Dunkelheit durch früheres Erkennen anderer Verkehrsteilnehmer ermöglicht werden. Nachts ist das Unfallrisiko wesentlich höher als am Tag. Es liegt auf der Hand, dass Sehen und Gesehenwerden gerade im Winter, aufgrund der lang anhaltenden Dunkelheit und der Witterungsverhältnisse, besonders wichtig ist.

Appell an Verkehrsteilnehmer - Sehen und gesehen werden

Die Kantonspolizei Solothurn appelliert deshalb vornehmlich an Fussgänger und Zweiradlenker, insbesondere nachts und in der Dämmerung helle und reflektierende Kleider zu tragen. Zur Erhöhung der Sichtbarkeit gibt es zudem eine Reihe von reflektierenden Produkten wie Sohlenblitz, Gürtel, Armbinden, Leuchtgamaschen, Gilet und Reflektoren etc.

Die Lenker von Velos oder Mofas sollten im eigenen Interesse dafür sorgen, dass die Beleuchtung ihrer Fahrzeuge einwandfrei funktioniert. Eltern werden gebeten, dafür besorgt zu sein, dass die Zweiräder ihrer Kinder mit gutem Licht ausgestattet sind.

Selbstverständlich sind auch alle anderen Verkehrsteilnehmer angehalten, gut sichtbar unterwegs zu sein - und dies nicht nur bei misslichen Wetterverhältnissen oder in der Nacht. Gerade Fahrzeuglenkerinnen und -lenker können auch tagsüber ihre Sichtbarkeit erhöhen, wenn sie konstant mit Abblendlicht fahren.

Gezielte Kontrollen im ganzen Kantonsgebiet

Die Kantonspolizei Solothurn wird sowohl am nationalen Tag des Lichts wie auch in den kommenden Wochen und Monaten in den Morgen- und Abendstunden gezielte Kontrollen durchführen. Wer mit einem Fahrzeug unterwegs ist, an dem die Beleuchtung nicht korrekt funktioniert, riskiert eine Mängelkarte bzw. eine Ordnungsbusse.

So verbessern Sie Ihre Sichtbarkeit im Strassenverkehr:

...als Fussgänger/-in

- Verhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen.
- nie überraschend die Strasse queren, wenn nötig Sicherheitshalt machen - auch am Fussgängerstreifen.
- helle Kleider und/oder Reflex-Material tragen.
- Reflex-Material so anbringen, dass es von allen Seiten sichtbar macht.

...als Radfahrer/-in

- obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiss, hinten rot).
- ruhendes Licht einschalten (vorne weiss, hinten rot).
- Leuchtpedale.
- zusätzliche Ausrüstung: blinkendes Licht und Speichenreflektoren.
- Vortritt nicht erzwingen.

...als Motorfahrzeuglenker/-in

- vorausschauend fahren, auf Fussgänger/-innen und Radfahrer/-innen achten.
- Heck-, Windschutzscheibe und Fahrzeuglichter sauber halten.
- stets prüfen, ob alle Lichter funktionieren.
- auch am Tag mit Licht fahren.

Weitere Informationen zum Tag des Lichts finden Sie unter:

www.tagdeslichts.ch